

Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bergisch Gladbach

B 90/ Die Grünen* Rathaus* 51465 Bergisch Gladbach

An den Vorsitzenden des UKVA

Herrn G. Ziffus

Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Rathaus Adenauerplatz 1, 51465 Bergisch Gladbach

Telefon+ Fax: 0 22 02/ 14 22 42

fraktion@gruene-gl.de

www.gruene-gl.de

Bürozeiten: mo 14-18 Uhr, die 9-13:30 Uhr,
do 9-13:30 Uhr

BürgerInnensprechstunde:

Montags 17-18 Uhr

Grüne

Antrag auf Verbot der kommerziellen Ausstellung von Tieren auf dem Stadtgebiet von Bergisch Gladbach

Sehr geehrter Herr Ziffus,

hiermit beantragt die Fraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN das Verbot der Ausstellung von Tieren, sofern dabei ein kommerzieller Hintergrund besteht. Das Verbot beinhaltet die Ausstellung von Tieren in Wanderausstellungen, wie auch Tieren in Zirkussen. Das Verbot gilt ebenfalls für sogenannte „Tierbörsen“, wenn es sich bei den angebotenen Tieren um Wildfänge handelt. Börsen, die ausschließlich dem Austausch von Nachzuchten (DNZ) dienen, bleiben von dem Verbot unberührt.

Bitte setzen Sie diesen Antrag auf die Tagesordnung des Rates der Stadt Bergisch Gladbach am 24.11.2011.

Begründung:

Der Transport, wie auch die Ausstellung und Dressur von Tieren stellt immer einen erheblichen Stress für die Tiere dar, der häufig Schwächung oder zu Erkrankungen der Tiere führt. Im Gegensatz zu wissenschaftlich betriebenen Ausstellungen, wie die in Zoos ist hier auch der Bildungsaspekt neben dem wirtschaftlichen Interesse zweitrangig.

Die Ausnahme der Ausstellung für deutsche Nachzuchten ist damit zu begründen, dass die Entnahme von Tieren in den Ursprungsländern häufig zu erheblichen Bestandseinbrüchen führt. Zudem sind bei den oft sehr weiten Transporten häufig Todesfälle zu beklagen. Um diese negativen Auswirkungen zu unterbinden, aber trotzdem die positiven Aspekte der Weiterbildung und des Interesses der Bevölkerung an Tieren zu erhalten, ist dieser Kompromiss zielführend.



Dipl.-Biol. R. Schallehn
(Sprecher für Umwelt- und Naturschutz)



Edeltraud Schundau
(Fraktionsvorsitzende)